



# Fraunhofer

## IGCV

FRAUNHOFER-EINRICHTUNG FÜR GIEBEREI-, COMPOSITE-  
UND VERARBEITUNGSTECHNIK IGCV

DIE FRAUNHOFER-EINRICHTUNG IGCV SUCHT ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN TERMIN EINE/N STUDENTISCHE/N MITARBEITER/IN FÜR

## BACHELOR-, SEMESTER, MASTERARBEIT

### Analyse und Konzeptionierung eines Sensorsystems zur Detektion liegender Objekte

#### Kontakt:

Fragen zu dieser Position beantwortet gerne:

M.Eng. Simon Berger

Telefon: 0821 90 678 - 155

Simon.Berger@igcv.fraunhofer.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail mit allen wichtigen Unterlagen an:

Simon.Berger@igcv.fraunhofer.de

Martini-Park, Gebäude B1  
Provinostraße 52  
86153 Augsburg

[www.igcv.fraunhofer.de](http://www.igcv.fraunhofer.de)

#### Projekt-/Themenbeschreibung:

Verarbeitungsmaschinen sind materialflussintensiv, u.a. werden Objekte im Pulk mit Hilfe von Förderbänder transportiert. Dabei kommt es vor, dass einzelne Objekte aufgrund ihrer fehlerhaften Ausrichtung den Prozess stören und manuell entfernt werden müssen. Um diese kostenintensive Störungen zeitnah zu beseitigen, soll ein System entwickelt werden, welches liegende Objekte mit einem Sensor erkennt und aus dem Förderstrom entfernt.

#### Ihre Aufgaben:

Ihre Aufgabe ist es, unterschiedliche Sensoren auf ihre Eignung hin zur Detektion zu prüfen. Dabei sollen Sie unterschiedliche Systeme betrachten und methodisch evaluieren. Diese Analyse soll mit Voruntersuchen vervollständigt werden, sodass eine valide Aussage zur Eignung getroffen werden kann. Nach der Auswahl des geeigneten Sensorprinzips entwickeln Sie ein Konzept und detaillieren es.

#### Was Sie mitbringen:

Ingenieurwissenschaftliches Studium  
Strukturierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit,

#### Was Sie erwarten können:

Wir bieten flexible Arbeitszeiten, eine hervorragende Ausstattung und die Möglichkeit bei uns aktiv mitzugestalten. Die Vergütung richtet sich nach der Gesamtbetriebsvereinbarung zur Beschäftigung der Hilfskräfte. Die Fraunhofer-Gesellschaft legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.